



BURKARD MEYER

BäreTower, Ostermundigen, 2022

EIN MARKANTES STÄDTEBAULICHES ZEICHEN AM BERNER STADTRAND

Das Gebäudeensemble am Bahnhof Ostermundigen bildet den Auftakt zur geplanten baulichen Verdichtung am Stadtrand von Bern. Mit dem schlanken Hochhauskörper wird nicht nur ein markantes städtebauliches Zeichen gesetzt, das bestehende Siedlungsgefüge erhält auch einen neuen Massstab. Der Turm steht rechtwinklig zur Bahnlinie und richtet sich auf den vorgelagerten Freiraum aus. Durch die Setzung eines zweiten, niedrigen Baukörpers an der Bernstrasse entsteht ein öffentlicher Platz, welcher die Attraktivität des Ortes – auch im Hinblick auf zukünftige Planungen um den Bahnhof – stärkt. Das mit 100 m höchste Haus des Kantons Bern beherbergt neben rund 150 Mietwohnungen u.a. auch ein Hotel und ein Restaurant im 9. Obergeschoss. Der dreigeschossige Bau an der Bernstrasse nimmt Läden und Dienstleistungsflächen auf, welche den öffentlichen Charakter des Ortes weiter stärken. Neben der Silhouette wird der architektonische Ausdruck durch die reliefartige Fassadenstruktur geprägt. Die umlaufenden Brüstungen gliedern die Fassade und tragen mit den in die Tiefe gestaffelten Fensterbändern zur tektonischen Gestalt bei. Im Zusammenspiel mit den Glaspartigen entsteht so eine, je nach Lichteinfall variierende zurückhaltende Eleganz, welche den Turm von weither sichtbar macht.

